



# SUPERSTACK® 3 SWITCH 4924

## SOFTWAREVERSION 1.41

### VERSIONSHINWEISE

Diese Hinweise sind für die folgenden Dokumente von Bedeutung:

- „SuperStack 3 Switch – Handbuch zur Implementierung“  
Teilenummer: DUA1770-0BAA01
- „SuperStack 3 Switch 4924 – Handbuch ‘So beginnen Sie’“  
Teilenummer: DUC1770-1AAA01
- „SuperStack 3 Switch 4900 Series – Kurzreferenz zum Management“  
Teilenummer: DQA1770-0AAA01
- „SuperStack 3 Switch Management Interface – Kurzreferenz“, im HTML-Format auf der CD-ROM des Switch  
Teilenummer: DHA1770-0AAA01

---

### Software-Lizenzvereinbarungen

Lesen Sie bitte die Lizenzvereinbarung, bevor Sie die Software auf der SuperStack 3 Switch 4924 CD-ROM verwenden. Diese Vereinbarung finden Sie in der Datei `license.txt` auf der CD-ROM.

---

### Punkte, die bei der Verwendung des Switch 4924 zu beachten sind

#### CD-ROM

Wenn Sie die Datei `setup.exe` auf der CD-ROM öffnen, mit der der Eröffnungsbildschirm angezeigt wird, kann es zu Problemen kommen, wenn eine ältere Version eines Antiviren-Programms auf Ihrem PC installiert ist. Bei diesen Problemen wird die folgende Fehlermeldung ausgegeben, sobald Sie die Datei `setup.exe` öffnen:

```
Application Error
Exception EResNotFound in
Module ODSCD.EXE at 0016:0B37
Resource TMainForm not found.
```

Sie haben in diesem Fall folgende Möglichkeiten:

- Deaktivieren Sie die Antiviren-Software, wenn Sie auf die CD-ROM zugreifen.
- oder
- Führen Sie ein Update auf die neueste Version der Antiviren-Software durch.

## Software

Die Software für den Switch 4924 (Version 1.41) funktioniert nur in Verbindung mit dem Switch 4924 und kann nicht für die anderen Switch-Modelle der 4900 Series verwendet werden.

## Auto-MDIX

Auto-MDIX steht nicht zur Verfügung, wenn die automatische Abstimmungsfunktion des jeweiligen Ports deaktiviert ist. Dieser Port wird dann nur im MDIX-Modus betrieben.

---

## Bekannte Probleme bei der Management-Software

- Wenn IGMP-Snooping aktiviert ist, werden bei allen VLANs (mit Ausnahme des Standard-VLAN) IP-Multicast-Datenpakete nur dann innerhalb des VLAN weitergeleitet, wenn ein Multicast-Router, der als Quelle für IGMP-Anfragen zur Verfügung steht, in diesem VLAN vorhanden ist.
- Pause-Frames werden falsch gezählt. Empfangene Pause-Frames werden von den Zählern für die übertragenen Frames mitgezählt. Übertragene Pause-Frames werden von den Zählern für die empfangenen Frames und Achtbitzeichen mitgezählt.
- Das Deaktivieren einer zusammengefassten Verbindung (Aggregated Link) wird derzeit von den Switch-Modellen der 4900 Series nicht unterstützt. Sie müssen die einzelnen Ports in der zusammengefassten Verbindung deaktivieren, um diese Verbindung komplett zu deaktivieren.

Verwenden Sie dazu die Optionen *PhysicalInterface > Ethernet > Setup* in der Web-Benutzeroberfläche oder den Befehl **physicalInterface ethernet portState** in der Befehlszeilen-Benutzeroberfläche.

- Wenn ein Port vom Spanning Tree Protocol (STP) blockiert und STP anschließend deaktiviert wird, bleibt der Port so lange blockiert, bis der Switch zurückgesetzt wird.
- Wenn Sie Netscape Navigator zum Verwalten Ihres Switch verwenden, kommt es möglicherweise zu Problemen, wenn Sie versuchen, das Benutzerkennwort zu ändern.

3Com empfiehlt daher die Verwendung der Befehlszeilen-Benutzeroberfläche, wenn Sie Netscape verwenden und dieses Kennwort ändern müssen. Wenn Sie stattdessen lieber die Device View der Web-Benutzeroberfläche verwenden möchten, wählen Sie die Optionen *System > Telnet > Connect*, um eine Telnet-Sitzung zu starten, und geben Sie anschließend den CLI-Befehl **security device user modify** ein.

- Internet Explorer 5 – Wenn die Kontrollkästchen „Schriftartangaben auf Webseiten ignorieren“ oder „Schriftgradangaben auf Webseiten ignorieren“ aktiviert sind, kann die Darstellung der Web-Benutzeroberfläche nicht vorhergesagt werden. 3Com empfiehlt daher, keine dieser Formatierungen auszuwählen (diese Optionen finden Sie in Internet Explorer 5 unter *Extras > Internetoptionen > Eingabehilfen > Formatierung*).

---

## Bekannte Kompatibilitätsprobleme

- Bei den Standardeinstellungen für die Zusammenfassung der Verbindungen (Port Aggregation) zwischen dem Switch 4924 und den folgenden 3Com-Produkten gibt es ein Kompatibilitätsproblem:
  - Switch 4007
  - Switch 3900
  - Switch 9300
  - CoreBuilder 9000 Produktserie
  - CoreBuilder 9400
  - CoreBuilder 3500
- Die oben aufgeführten Produkte deaktivieren die automatische Abstimmung, wenn einer zusammengefassten Verbindung (Aggregated Link) (Hauptverbindung) ein Port hinzugefügt wird.
- Damit die Verbindungszusammenfassung (Herstellen der Hauptverbindung) funktioniert, müssen die Ports an beiden Enden der Leitung identisch konfiguriert sein. Gehen Sie wie folgt vor, um eventuelle Kompatibilitätsprobleme zu beseitigen:
  - 1 Bei sämtlichen der aufgeführten Switch-Einheiten müssen Sie das TCMP-Protokoll der Hauptverbindung (zusammengefasste Verbindung) zu einem Switch 4924 deaktivieren, da TCMP von diesem Switch-Modell nicht unterstützt wird.
  - 2 Sie müssen ferner die automatische Abstimmung bei sämtlichen Ports des Switch 4924, die sie in eine zusammengefasste Verbindung einfügen wollen, deaktivieren, *bevor* Sie diese Ports einfügen.
- Weitere Informationen zum Konfigurieren zusammengefasster Verbindungen finden Sie im *Management Interface Reference Guide* (Referenzhandbuch zur Management-Benutzeroberfläche) auf der CD-ROM des Switch 4924.
- Wenn Sie die Leitungsgeschwindigkeit von 10 Mbps halbduplex auf 100 Mbps halbduplex umstellen, kommt es zu einem Kompatibilitätsproblem. Wenn die automatische Abstimmung beim Switch 4924 deaktiviert ist und die Leitungsgeschwindigkeit am Switch 4924 von 10 Mbps halbduplex auf 100 Mbps halbduplex umgestellt wird, kann es sein, dass das Gerät am anderen Ende der Leitung die Änderung nicht erkennt. Die Verbindung muss in diesem Fall unterbrochen und wiederhergestellt werden, damit das Gerät am anderen Ende der Leitung die Änderung erkennt und die Leitungsgeschwindigkeit auf 100 Mbps halbduplex umstellt.

---

## 3Com Network Supervisor

Auf der CD-ROM finden Sie die Software 3Com Network Supervisor Version 3.0.

Um Zugriff auf den aktuellsten Produkt-Support zu erhalten, verwenden Sie die Funktion Live Update von Network Supervisor, um Informationen über neue Service-Packs oder Upgrades zu erhalten, die Sie anschließend schnell und problemlos installieren können.

Installieren Sie dazu zunächst die auf dieser CD-ROM enthaltene Version von Network Supervisor. Klicken Sie anschließend in der Symbolleiste dieser Software auf Live Update, oder wählen Sie diese Option aus dem Menü Tools aus, um automatisch das neueste Service-Pack oder Upgrade zu installieren.

Sie können sich auch das neueste Service-Pack oder Upgrade von der 3Com Web Site unter <http://www.3com.com/tns/> herunterladen.

---

## Dokumentationsfehler und Auslassungen

SuperStack 3 Switch 4924 – Handbuch „So beginnen Sie“, DUC1770-1AAA01)

Seite 49: Der Wert für den maximalen Stromverbrauch wurde mit 254 W angegeben; für die Wärmeabstrahlung sollte der Wert 870 BTU/h aufgeführt sein.

---

Copyright © 2001, 3Com Technologies. Alle Rechte vorbehalten.  
Sofern nicht anders angegeben, sind eingetragene Marken von 3Com in den Vereinigten Staaten eingetragen und können (müssen aber nicht) in anderen Ländern eingetragen sein.

3Com, SuperStack und Transcend sind eingetragene Marken der 3Com Corporation.  
Das 3Com-Logo und CoreBuilder sind Marken der 3Com Corporation.

Windows ist eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation. Andere in diesem Handbuch verwendeten Produktnamen können Marken und/oder eingetragene Marken der jeweiligen Unternehmen sein.